

Marktgemeinde Allhartsberg

da Adalhart

Gemeindezeitung Allhartsberg

*Gemeinderat
2015 - 2020*



sitzend: GGR Erich Mistelbauer, GGR Hermine Handsteiner, GGR Roland Gruber, Bürgermeister Anton Kasser, Vizebürgermeister Ludwig Stolz und GGR Johann Heigl.

stehend: GR Markus Schuller, GR Leopold Teufel, GR Irene Kößl, GR Leopold Kromoser, GR Barbara Dorninger, GR Robert Weinzettel, GR Elfriede Reitbauer, GR Jürgen Waser, GR Andrea Fehringer, GR Caroline Pflügl, GR Anita Reichl, GR Johann Tanzer und GR Bernhard Ebner.

nicht auf dem Foto: GR Franz Wieser und GR Hermann Bruckschwaiger.





Liebe Allhartsbergerinnen!
Liebe Allhartsberger!

Die Zeit der Wahlen ist vorbei. Nach der Gemeinderatswahl hat sich der Gemeinderat für die neue Periode bis 2020 konstituiert. Bei uns wurden alle Persönlichkeiten vom Gemeinderat einstimmig gewählt. Ich freue mich jedes Mal sehr über diese Geste des Miteinanders. Ich wurde zum fünften Mal in meiner Funktion als Bürgermeister bestätigt und sehe dies, so wie in den vorher gegangenen Perioden, als großen Auftrag, den ich gerne wahrnehme. Die Veränderung bei der Position des Vizebürgermeisters war für viele überraschend. Hans Heigl hat mich 10 Jahre unterstützt und begleitet. Nun war es seine Entscheidung einen Schritt zurück zu machen. Er ist nach wie vor im Gemeindevorstand für den Bereich Energie und Umwelt verantwortlich. Lieber Hans! Herzlichen Dank für die gute Zusammenarbeit in den vergangenen 10 Jahren. Ludwig Stolz wird es als langjähriger Amtsleiter und Kenner der Gemeindefarbe nicht schwer haben, die Aufgaben des Vizebürgermeisters zu übernehmen. Lieber Ludwig! Herzlichen Glückwunsch zur Wahl zum Vizebürgermeister. Alles Gute und ich bitte um eine gute Zusammenarbeit.

Der Gemeinderat hat bereits die Arbeit aufgenommen und sich mit dem Flächenwidmungsplan und dem Entwicklungskonzept befasst. Es ging darum, die bisherigen Überlegungen noch einmal zu überdenken. In der Gemeinderatssitzung am 25. März 2015 wird dann die Endfassung diskutiert und anschließend zur öffentlichen Einsicht aufgelegt. Alle betroffenen Grundbesitzer werden darüber informiert werden. Im Juni kann der neue Plan dann vom Gemeinderat beschlossen werden.

Eine große Sorge bereitet mir derzeit unser Geschäft in Allhartsberg. Heidi und Sandro Bruckner und alle Mitarbeiter bemühen sich sehr die Nahversorgung im Ort Allhartsberg aufrecht zu erhalten. Leider wird dieses Bemühen zu wenig unterstützt. Es gibt ganz sicher viele Gründe, warum das so ist. Jede und jeder mit dem ich darüber rede, hat viele mehr oder weniger gute Begründungen parat, warum er seine Einkäufe nicht in Allhartsberg, sondern irgendwo anders tätigt. Eines kann ich sagen: Es liegt nicht an der Anzahl der Kunden. Es liegt am Umsatz pro Kunden. Wenn nur 5 bis 10 Kunden pro Tag einen Einkauf machen mit über 40,-- Euro, dann ist das zu wenig. Es ist eine Spirale nach unten, die damit in Bewegung kommt. Bei weniger Umsatz ist es schwieriger das Sortiment aufrecht zu erhalten und vor allem die Frische zu garantieren. Bei guten Umsätzen ist dies um vieles leichter.

Seit einigen Wochen ist nun Heidi Bruckner von Dienstag bis Freitag selber in Allhartsberg, um zu erkennen, warum es in Allhartsberg so schwierig ist, wo doch das Geschäft in Hausmening bestens funktioniert. Ich möchte alle einladen, diese Chance zu nutzen und Wünsche und Beschwerden direkt mit der Chefin zu besprechen. Sie hat es sich zum Ziel gesetzt, unser Geschäft in Allhartsberg gemeinsam mit ihren Mitarbeiterinnen noch kundenfreundlicher und liebenswerter zu gestalten. Ich bitte Sie, diese Anstrengungen zu unterstützen.

Wenn ich mir überlege, wie viele Menschen in Allhartsberg wohnen, muss es gelingen diesen Nahversorger zu erhalten. Dazu braucht es vor allem Ihre Bereitschaft und Ihre bewusste Entscheidung auch die großen Einkäufe in Allhartsberg zu tätigen. Sehen wir die kommenden Monate als vielleicht letzte Chance einen Nahversorger zu haben. Helfen Sie mit, diese Chance für Allhartsberg zu nützen. Darum bitte ich Sie!

*Meint Ihr Bürgermeister
LAbg. Anton Kasser*

MARKTGEMEINDE ALLHARTSBERG

EU-AUSTRITT-VOLKSBEGEHREN

Verlautbarung

Von Mittwoch, dem 24. Juni 2015 bis Mittwoch, dem 01. Juli 2015 können Sie in den Text des Volksbegehrens Einsicht nehmen und Ihre Zustimmung zu dem beantragten Volksbegehren durch einmalige eigenhändige Eintragung Ihrer Unterschrift in die Eintragungsliste erklären. Die Eintragung hat außerdem den Familiennamen oder Nachnamen, den Vornamen sowie das Geburtsdatum zu enthalten.

Die Eintragungslisten liegen während des Eintragungszeitraumes am Gemeindeamt Allhartsberg, Markt 47, 3365 Allhartsberg auf:

Mittwoch, 24. Juni 2015	08.00 - 16.00 Uhr
Donnerstag, 25. Juni 2015	08.00 - 16.00 Uhr
Freitag, 26. Juni 2015	08.00 - 16.00 Uhr
Samstag, 27. Juni 2015	08.00 - 10.00 Uhr
Sonntag, 28. Juni 2015	08.00 - 10.00 Uhr
Montag, 29. Juni 2015	08.00 - 20.00 Uhr
Dienstag, 30. Juni 2015	08.00 - 20.00 Uhr
Mittwoch, 01. Juli 2015	08.00 - 16.00 Uhr



Energie-Beratung in der Marktgemeinde Allhartsberg

Am **Donnerstag, den 26. März 2015** findet gemeinsam mit der Regulierungsbehörde E-Control eine kostenlose Energie-Beratung statt. Die ExpertInnen der E-Control informieren am **Gemeindeamt Allhartsberg, Markt 47, 3365 Allhartsberg** über alle Bereiche zum Thema Energie.

E-CONTROL

Wer ist mein günstigster Stromlieferant? Wie funktioniert ein Lieferantenwechsel und wie viel kann ich mir durch einen Wechsel sparen? Wie kann ich meine Stromrechnung richtig lesen und verstehen? Ich habe ein Problem mit einem Energieversorgungsunternehmen. Wer kann mir helfen?

In der Zeit von **16.00 bis 18.00 Uhr** können Sie alle Themen rund um Strom, Gas oder Öko-Energie mit den jeweiligen Spezialisten der E-Control persönlich besprechen.

Bitte unbedingt die Stromrechnung mitnehmen!

Straßenreinigung



Es ist geplant, die Ortsdurchfahrt von Allhartsberg, Kröllendorf, Wallmersdorf und Hiesbach ab **30. März 2015** durch die Firma Schneckenreither GesmbH kehren zu lassen.

Alle Anrainer werden gebeten, den Streusplitt von den Gehsteigen und Ausfahrten zu kehren, damit die Kehrmaschine diesen abtransportieren kann. Die Kehrung der Güterwege erfolgt je nach Witterung später.

MARKTGEMEINDE ALLHARTSBERG

Konstituierende Sitzung des Gemeinderates am 24. Februar 2015

Bei der konstituierenden Sitzung des Gemeinderates am 24. Februar 2015 im Sitzungssaal der Gemeinde Allhartsberg nahm der Altersvorsitzende Johann Heigl die Angelobung der neu gewählten Gemeinderäte vor und leitete die Wahl des Bürgermeisters.

Aufgrund der Bevölkerungszahl sind jetzt 21 Gemeinderäte für die Gemeinde Allhartsberg gewählt worden. GR Franz Wieser und GR Hermann Bruckschwaiger waren bei der Sitzung entschuldigt.

Anton Kasser wurde für die Wahl zum Bürgermeister vorgeschlagen.

Wahlergebnis: 18 Stimmen Anton Kasser
1 Stimmenthaltung

Der neu gewählte Bürgermeister LAbg. Anton Kasser nimmt die Wahl an, bedankt sich für das Vertrauen, bittet um gute Zusammenarbeit und übernimmt den Vorsitz.

Die Anzahl der geschäftsführenden Gemeinderäte wird vom Gemeinderat mit fünf festgelegt. Die Besetzung erfolgt nach dem Ergebnis der Gemeinderatswahl. Es entfallen somit auf die ÖVP Allhartsberg vier Sitze im Gemeindevorstand und auf die SPÖ Allhartsberg ein Sitz.

Von den beiden Parteien wurden Wahlvorschläge eingebracht:

Gewählt wurden: Ludwig Stolz, ÖVP
Erich Mistelbauer, ÖVP
Johann Heigl, ÖVP
Roland Gruber, SPÖ
Hermine Handsteiner, ÖVP

Wahlergebnis: einstimmig

Von der ÖVP wird GGR Ludwig Stolz für die Wahl des Vizebürgermeisters vorgeschlagen:

Wahlergebnis: 18 Stimmen Ludwig Stolz
1 Stimmenthaltung

Folgende Ausschüsse wurden gebildet und neu besetzt:

Prüfungsausschuss:

Obmann: GR Hermann Bruckschwaiger
Stv.: GR Franz Wieser
GR Elfriede Reitbauer
GR Leopold Teufel
GR Barbara Dorninger

Umwelt und e5:

Obmann: GGR Johann Heigl
Stv.: GR Leopold Teufel
GR Anita Reichl
GR Leopold Kromoser
GGR Roland Gruber
Ersatz: GR Hermann Bruckschwaiger

Kultur:

Obmann: GGR Erich Mistelbauer
Stv.: GR Bernhard Ebner
GR Markus Schuller
GR Irene Kößl
GR Johann Tanzer
Ersatz: GGR Roland Gruber

Flächenwidmungsplan:

Obmann: Bgm. Anton Kasser
Stv.: GGR Roland Gruber
Vizebgm. Ludwig Stolz
GR Bernhard Ebner
GR Caroline Pflügl
Ersatz: GR Johann Tanzer

MARKTGEMEINDE ALLHARTSBERG

Konstituierende Sitzung des Gemeinderates am 24. Februar 2015

Sozialausschuss:

Obfrau: GGR Hermine Handsteiner
Stv.: GR Andrea Fehringer
GR Barbara Dorninger
GR Elfriede Reitbauer
GR Robert Weinzettel
Ersatz: GGR Roland Gruber

Mittelschulgemeinde:

Obmann: Bgm. Anton Kasser
Vizebgm. Ludwig Stolz
GGR Hermine Handsteiner
GR Andrea Fehringer
GGR Roland Gruber

Musikschulverband:

Bgm. Anton Kasser
Vizebgm. Ludwig Stolz
GR Jürgen Waser
Kassenprüfer: GR Johann Tanzer

Umweltverband:

Bgm. Anton Kasser

Abgabenverband:

Bgm. Anton Kasser

Moststraße:

Bgm. Anton Kasser
GR Hermann Bruckschwaiger

Abwasserverband:

Vorstand: Bgm. Anton Kasser
Kassenprüfer: GR Markus Schuller

Referenten:

Landwirtschaft u. Güterwege: GR Lepold Kromoser
Finanzen: Vizebgm. Ludwig Stolz
Umwelt: GGR Johann Heigl
Ortsbild: GR Irene Kößl
Familien: GR Andrea Fehringer
Sozialreferent: GGR Hermine Handsteiner
Kulturreferent: GGR Erich Mistelbauer

Sportreferent: GR Jürgen Waser
Jugendreferent: GR Markus Schuller
Gewerbe u. Tourismus: GR Caroline Pflügl
Bildungsgemeinderat: GR Elfriede Reitbauer
Zivilschutzreferent: GR Leopold Kromoser
Essen auf Rädern: GR Barbara Dorninger
Europagemeinderat: GR Leopold Teufel

Notarielle Agenden:

Bgm. Anton Kasser
GR Johann Tanzer
Vizebgm. Ludwig Stolz
GR Franz Wieser

Sämtliche Ausschüsse und Referenten wurden vom Gemeinderat über Antrag des Bürgermeisters einstimmig gewählt.

Der Bürgermeister bedankt sich für die Einstimmigkeit bei der Konstituierung des Gemeinderates und bittet die Gemeinderäte und die Bediensteten um eine gute Zusammenarbeit.

Der neu gewählte Gemeindevorstand:



v.l.n.r.: GGR Erich Mistelbauer; GGR Hermine Handsteiner; GGR Roland Gruber; Bgm. Anton Kasser; Vizebgm. Ludwig Stolz und GGR Johann Heigl.



GGR Roland Gruber gratuliert Bgm. Anton Kasser zur Wiederwahl des Bürgermeisters.

MARKTGEMEINDE ALLHARTSBERG

Der Faschingsdienstag in Allhartsberg

Wie jedes Jahr am Faschingsdienstag teilte der Bürgermeister und sein Team an die Kinder im Kindergarten Allhartsberg und Kröllendorf, sowie an die Schülerinnen und Schüler der Volks- und Mittelschule Allhartsberg Faschingskrapfen aus.

Die Schülerinnen und Schüler der Volksschule veranstalteten einen Faschingsumzug zum Vereinshaus, wo die Kinder lustige, gut vorbereitete Sketche und Spiele aufführten.

Als A1 Breitband verkleidet, waren am Faschingsdienstag im Gemeindegebiet von Allhartsberg unterwegs. Dabei wurden ca. 520 Faschingskrapfen an die Bevölkerung von Allhartsberg verteilt.



Im Kindergarten Allhartsberg freuten sich die Kinder schon sehr auf die Faschingskrapfen.

Auch im Kindergarten Kröllendorf wurde das Gemeindeteam schon sehnsüchtig erwartet.



MARKTGEMEINDE ALLHARTSBERG

Prüfergebnis der Ortswasseruntersuchung vom 19. Dezember 2014

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit
Physikalische Parameter				
Wassertemperatur	12,5			grd C
Färbung	farblos, klar			
pH-Wert	7,53	6,50 - 9,50		
Leitfähigkeit	437	max. 2500		µS/cm
Chemische Parameter				
Gesamthärte	14,3			°dH
Carbonathärte	13,7			°dH
Calcium (Ca)	91,9			mg/l
Magnesium (Mg)	6,6			mg/l
NPOC (nicht ausblasbar organischer Kohlenstoff)	0,6			mg/l
Nitrat	5,6		max. 50	mg/l
Nitrit	<0,01		max. 0,10	mg/l
Ammonium	<0,03	max. 0,50		mg/l
Chlorid (Cl-)	8,6,1	max. 200		mg/l
Sulfat	10,5	max. 750		mg/l
Eisen (Fe)	<0,030	max. 0,200		mg/l
Mangan (Mn)	<0,010	max. 0,050		mg/l
Natrium	9,2	max. 200,0		mg/l
Kalium	2,3			mg/l
Elemente (Metalle und Halbmetalle)				
Arsen (As)	<2,50	max. 10,0		µg/l
Antimon (Sb)	<2,50	max. 5,0		µg/l
Blei (Pb)	<4,00	max. 10,0		µg/l
Bor (B)	0,058	max. 1,0		mg/l
Cadmium (Cd)	<1,00	max. 5,0		µg/l
Chrom (Cr)	<5,00	max. 50,0		µg/l
Kupfer (Cu)	<0,02	max. 2,0		mg/l
Nickel (Ni)	<10,0	max. 20,0		µg/l
Quecksilber (Hg)	<0,20	max. 1,0		µg/l
Selen (Se)	<2,50	max. 10,0		µg/l
Uran (U)	0,3 ± 0,1	max. 15,0		µg/l

Telefonbuchänderung

Johann und Elfriede Tanzer, Angerholz 49/1	07448/56 30
Johann und Gertraud Tanzer, Angerholz 49/2	0664/21 45 162
Franz und Anna Punzengruber, Kühberg 2	07448/21 803
Helmut Lanz, Dorf 47	0699/815 32 605
Josef und Anna Ridler, Wallmersdorf 17	07475/56 766 oder 0664/73 80 92 55
Dr. Peter Niederreither, Friedhofstraße 4, 3340 Waidhofen	07442/52 783

Mobile Tempoanzeige

Messort:	Ortsdurchfahrt Wallmersdorf, nach den Asphaltierungsarbeiten	
Zeitraum:	22.12.2014 - 06.01.2015	Anzahl der Messwerte: 31.906
Erlaubte Geschwindigkeit:	derzeit 30 km/h	
Höchste gemessene Geschwindigkeit:	103 km/h	
Geschwindigkeitsüberschreitungen:	70 %	



VON MENSCHEN FÜR MENSCHEN



freiwillige Besuche für ältere und kranke Menschen in Allhartsberg

Das hat sich eine Gruppe von engagierten Allhartsbergerinnen und Allhartsberger zum Ziel gesetzt und möchte dies in die Tat umsetzen.

Der Besuchsdienst erfolgt auf freiwilliger Basis und ist ehrenamtlich.

Entstanden ist dieses Anliegen im Rahmen der sozialen Dorferneuerung. Damit dieses Vorhaben schließlich gelingen kann, ist eine gute Vorbereitung Voraussetzung.

Begleitet wird der Besuchsdienst von der sozialen Dorferneuerung in Zusammenarbeit mit der Pfarre.

Eine ganz wichtige Voraussetzung dazu ist, dass der Besuch gewünscht ist und dass auch die Angehörigen damit einverstanden sind.

Gelungene Kontakte bereichern sowohl das Leben des Besuchten, als auch das Leben der Besucherin bzw. des Besuchers.

Besuche vermitteln Wertschätzung, Anerkennung und die Gewissheit -

!!! Ich gehöre dazu. Ich bin nicht vergessen !!!

Wenn es zum Thema Besuchsdienst Fragen gibt oder ein Besuch gewünscht wird, dann wenden Sie sich an Frau ***Margarita Aigner (07448/21 47)***.

Sollten auch Sie Interesse haben, beim Besuchsdienst aktiv mit zu arbeiten, dann melden Sie sich einfach.

Nachdem alle Vorbereitungen getroffen sind, kann ab April mit dem Besuchsdienst begonnen werden.

Gottfried Übellacker
Sozialkoordinator
Dorferneuerungsobmann

Margarita Aigner
Organisatorin

Johann Heigl
Pfarre

Das Team des Besuchsdienstes!



Wir gratulieren!

Zum 80. Geburtstag von Anna Kößl



v.l.n.r.: GGR Johann Heigl, Bgm. LAbg. Anton Kasser, Anna Kößl, Wilhelm Schmid und Wilhelm Tröscher.

Zum 80. Geburtstag von Cäcilia Pechhacker



v.l.n.r.: Bgm. LAbg. Anton Kasser, Wilhelm Tröscher, Agnes Spreitzer, Vizebgm. Ludwig Stolz, Cäcilia Pechhacker, Andrea Hofer, Wilhelm Schmid und GR Franz Wieser.

Zur Geburt von Lorena Rafetzeder



Lina, Elisa Maria, Philipp und Lorena Rafetzeder.



Spendenübergabe vom Ball der Gmätlichkeit

GR Markus Schuller übergibt im Namen der „Allhartsberger Gmätlichkeit“ an Gottfried Übellacker und Bürgermeister LAbg. Anton Kasser die Einnahmen vom Ball der Gmätlichkeit für soziale Zwecke.

Bgm. LAbg. Anton Kasser und Gottfried Übellacker bedanken sich herzlich für die großzügige Spende!



BILDUNGSKALENDER MARKTGEMEINDE ALLHARTSBERG



MÄRZ 2015

08.04.15 - **Wald.Kinder - Waldspielgruppe**

10.06.15 Referentin: Stefanie Schuller, Kindergarten- und Waldpädagogin
Ort: 3365 Allhartsberg
Uhrzeit: 09.00 - 11.00 Uhr
Kosten: € 70,--, 10 Einheiten
Veranstalter: Gesunde Gemeinde
Anmeldung: Stefanie Schuller, 0676/670 70 38

25.03.15 **Wildkräuter aus meinem Garten**

Referentin: Elfriede Freundl
Ort: Vereinshaus Allhartsberg (Eingang Musikschule)
Uhrzeit: 19.30 Uhr
Kosten: € 10,--
Veranstalter: Gesunde Gemeinde Allhartsberg
Anmeldung: Gottfried Übellacker, 0664/412 25 95

26.03.15 **Glaube dich frei und entdecke das Leben**

Referent: Dr. Franz Schmatz
Ort: Pfarrhof Allhartsberg
Uhrzeit: 19.00 Uhr
Veranstalter: Katholisches Bildungswerk Allhartsberg
Anmeldung: Andreas Geiger, geiger.andreas@utanet.at, 0676/709 54 95

Stellenausschreibung

Es wird ab sofort eine

Haushälterin

für privaten Haushalt mit zwei Kleinkindern in Allhartsberg
für 20 Stunden pro Woche, idealerweise von
Montag bis Freitag 09.00 - 13.00 Uhr gesucht.

Folgende Tätigkeiten wären wünschenswert:

- * Reinigen und Putzen
- * Kochen
- * Wäsche bügeln

Es wird eine Person mit folgenden Eigenschaften gesucht:

- * Selbständiges Arbeiten
- * Fleißig und sauber
- * Zuverlässig und ehrlich
- * Engagiert
- * langjährige Erfahrung im Führen eines Haushaltes mit Kinder

Es wird geboten:

- * sehr freundliches Umfeld
- * € 800,--/monatlich für 20 Wochenstunden

Bei Interesse bitte 0676/765 71 31 melden.

Terminvorschau:

Flurreinigung

Samstag, 18. April 2015 ab 08.30 Uhr
genauere Informationen finden Sie in der
nächsten Ausgabe der Gemeindezeitung

Kindermusical Musikschule

Samstag, 24. April 2015

Sonntag, 25. April 2015

genauere Informationen in der nächsten
Ausgabe der Gemeindezeitung

KINDERGARTEN KRÖLLENDORF

Pyjamaparty im Kindergarten Kröllendorf

Mit dem Pyjama in den Kindergarten zu gehen, war für alle Kinder etwas Besonderes. Bei der Polsterschlacht konnten sich alle austoben. Das große Schlafzimmer mit den Lichterschlangen bot den Kindern einen Rückzugsraum zum Kuschneln. Im Geschichtenzelt wurden Märchen angeboten und beim Frühstücksbuffet war für jeden etwas Leckeres dabei. Wer wollte, durfte sich sogar mit Körperfarben bemalen lassen. Als Höhepunkt des erlebnisreichen Vormittags gab es für alle eine Filmvorführung im Pyjamakino!



Foto: Kindergarten Kröllendorf

MUSIKSCHULVERBAND ALLHARTSBERG-KEMATEN-SONNTAGBERG

Prima la musica Teilnehmerkonzert!

Am Donnerstag, den 29. Jänner 2015 fand im Vortragssaal der Musikschule Allhartsberg das Teilnehmerkonzert für Prima la musica statt.



Die Teilnehmer des Wettbewerbes Prima la musica, der vom 23. Februar bis 8. März 2015 in St. Pölten stattfand, stellten ihr Wettbewerbsprogramm vor. Bei diesem Konzert hatten die SchülerInnen die Möglichkeit, in einem geeigneten Rahmen ihre Stücke zu präsentieren und vorweg abzuspielen.

Obmann des Musikschulverbandes Bgm. LAbg. Anton Kasser freut sich über die tollen Beiträge für den Prima la musica Wettbewerb.

v.l.n.r.: Lucia Scherzenlehner, Elisabeth Wagner, Anna Hörbler, Bgm. Thomas Raidl, Brigitta Atschreiter, Roxana Meyer, Bgm. LAbg. Anton Kasser, Robert Jäger, Vizebgm. Ludwig Stolz, David Tatzreiter und Musikschulleiter Hubert Kerschbaumer.

vorne: Lena Hafenscher und Lili Kynsburg.

Zeitkapseln basteln

„Eine Nachricht für die Zukunft hinterlassen!“ - dieser Gedanke hatte eine so anziehende Wirkung auf das Wahlpflichtfach Sprache, dass sie beschlossen, Zeitkapseln zu basteln.



Gesagt, getan! Jedes Kind durfte ein altes Gurkenglas mit Informationen für das Jahr 2025 befüllen - denn genau in 10 Jahren sollen diese, Zeitkapseln wieder geöffnet werden.

Persönliche Briefe, Kinotickets von 3D-Filmen, Eintrittskarten, Fotos, aktuelle Zeitungsausschnitte, Horoskope, Münzen, Loombänder, Zeichnungen, USB-Stick, Deko-Sterne, Fußballkarten, Glücksschweinchen und vieles mehr wurden in die Zeitkapseln gepackt. Einige Kinder haben beschlossen, die Zeitkapsel im Frühling zu vergraben, andere wollten sie lieber am Dachboden gut verstecken.

Am Ende stellte sich die Frage: Wer wird wohl der Finder oder die Finderin sein? Wann wird unsere Zeitkapsel tatsächlich gefunden werden? Oder werden wir sie gar noch vergessen? Hoffentlich nicht ;)

Faschingsumzug

Der Faschingsdienstag ist immer ein besonderes Highlight in der Volksschule im Farbengarten. In der Schule gibt es lustige Spiel- und Bewegungsstationen, an denen sich die Kinder jedes Jahr aufs Neue erfreuen. Zur Tradition ist schon der Faschingsumzug der Volksschul-Kids geworden. Jedes Jahr kommen Eltern, Bekannte und das Gemeindeteam zum Vereinshaus, um gemeinsam den Faschingskehrhaus zu feiern. Ein abwechslungsreiches Programm sorgte für Stimmung und einige aus dem Publikum, mussten wieder bei den Spielen der einzelnen Klassen mitmachen. Zum Glück ist Bürgermeister Kasser so ein gutes Vorbild und macht bei jeder Aktion mit.



Danke auch an die Gemeinde für die guten Krapfen, die im Anschluss an die Auftritte der Schüler für alle verteilt wurden.

Bob fahren

Viel Spaß hatten die Kinder aus der VS Allhartsberg beim Bob fahren!





Bewegungsangebote

Bewegung und Sport ist ein sehr wichtiger Bereich im schulischen Alltag der Kinder. Die VS im Farbengarten achtet ständig darauf, vielfältige und saisonale Angebote in diesem Bereich für die Kinder zu organisieren. So stehen im Winter immer Eislaufen und Bobfahren am Programm. Ein Skitag ist auch noch geplant, jedoch aufgrund der derzeitigen Wetterlage noch nicht ganz abgesichert. Der Grundgedanke ist neben der Gesunderhaltung der Kinder, vor allem Freude an der Bewegung zu vermitteln.

Schuleinschreibung

Die Volksschule freut sich im kommenden Jahr auf 32 neue Schüler und Schülerinnen. Beim ersten persönlichen Kennenlernen wurden die Kinder von ihren Eltern oder einem Elternteil in die Schule begleitet. Im April dürfen sie dann jedoch schon alleine zu einer Lernwerkstatt in die Schule kommen, um ein bisschen zu schauen, was sie dort alles erwartet.



Hospitation

Die neue Lernkultur der Volksschule interessiert viele andere Schulen und Eltern. Aus diesem Grund bietet die VS Allhartsberg seit Februar jeden Mittwoch einen Besuchstag für Interessierte an. Die Besucher werden anfangs von zwei Kindern durch die Schule geführt und bekommen so einen Überblick über das Gebäude, die verschiedenen Lernräume und auch einen ersten Einblick in die Schulphilosophie. Danach können die Besucher zwei Stunden hospitieren. Im Anschluss gibt es ein pädagogisches Gespräch mit VD Susanne Kappl, bei dem es viel gegenseitigen Austausch und viele Anregungen zur Veränderung des Schulalltags in anderen Schulen gibt. Die Resonanz der Besucher ist sehr positiv und alle Termine in diesem Schuljahr sind bereits ausgebucht.



Besonders hervorzuheben ist die Präsentation der Schule durch die Kinder. Mit großer Begeisterung, Höflichkeit und Selbstvertrauen gehen sie auf die Fragen der Besucher ein. Die Kinder konnten sich für diese verantwortungs- und anspruchsvolle Aufgabe freiwillig melden und wurden von VD Kappl und BEd Renate Platzer sorgfältig auf diese Herausforderung vorbereitet. Diese Möglichkeit der Präsentation ist für die Persönlichkeitsentwicklung der Kinder ein großes Lernfeld und jeden Mittwoch eine spannende Aufgabe.

IMKERVEREIN

Jahreshauptversammlung 2015

Bei der Jahreshauptversammlung am 22. Februar 2015 im Gasthaus Schuller konnte Obmann Gerhard Berger neben Bgm. LAbg. Anton Kasser auch einige interessierte Jungimker begrüßen. Nach dem Bericht des Obmannes über das abgelaufene Bienenjahr 2014 informierte Bgm. LAbg. Kasser über das Projekt der Moststraße zur



Förderung von Streuobstwiesen. Damit soll der Bestand der weltweit einzigartigen Obstbirnen weiterhin gesichert werden.

Bgm. Labg. Anton Kasser hebt dabei auch die Wichtigkeit der Honigbienen hervor, da ohne Bestäubung auch kein Ertrag im Obstbau möglich wäre.

Die Bäuerinnen.

DIE BÄUERINNEN

Bestandene Meisterprüfung

Frau Daniela Schmidt hat die Meisterprüfung in ländlicher Hauswirtschaft erfolgreich bestanden.

Bezirksbäuerin Leopoldine Hirtenlehner und Gemeindebäuerin Manuela Edlinger gratulierten dazu herzlich.

Herzlichen Glückwunsch!



Einladung

zum

Vortrag: Elba Internet, Erben und Vererben

Dieser Vortrag findet in Zusammenarbeit mit der Raiba Ybbstal statt

Datum: *Dienstag, 24. März 2015*

Uhrzeit: *19.30 Uhr*

Wo: *Gasthaus Schuller*

Herzliche Einladung!

Die Bäuerinnen.

TRACHTENMUSIKKAPELLE

Osterkonzert

Am Ostersonntag, dem 5. April 2015 findet das traditionelle Osterkonzert der TMK Allhartsberg statt.

*Turnsaal der NMS Allhartsberg
20.00 Uhr*

Die Trachtenmusikkapelle Allhartsberg freut sich auf einen gemeinsamen musikalischen Abend!



Raiffeisenbank Ybbstal

RAIFFEISENBANK YBBSTAL FAMILIEN-PAKET

- + GRATIS Kontoführung*
- + Günstige Finanzierung
- + Sperrbuch mit Babybonus
4% fix p. a.**
- + Gewinnspiel 1. Jahr Windelvorrat

www.rb-ybbstal.at

Mein aktueller Tipp für alle Jungfamilien

Die TMK Allhartsberg ladet ein zum großen

FRÜHLINGSFEST

Kröllendorf

17.-19. April

Fr.

Tolle Stimmung mit

17.

life brothers

Für beste Unterhaltung

Sa.

18.

STARMIX
we are the band

So.

19.

**Frühschoppen mit dem
Musikverein**

Ortskapelle Gresten

Unter der Leitung

von Kapellmeister Mag. Martin Grabner

Freiwillige SPENDEN

Bei allen Musikern erhältlich
Vorverkauf 6€

Veranstalter: TMK Allhartsberg, Südhang 4, 3365 Allhartsberg, ZVR-Zahl 936070550

Abendkasse 8€

Einladung

zum

PREISSCHNAPSEN

der SPÖ-Allhartsberg

am Samstag den 11. April 2015
im Cafe Barista in Allhartsberg

Beginn: 13.00 Uhr

Nennschluss: 14.00 Uhr



1. Preis € 350,00 bar
 2. Preis € 200,00 bar
 3. Preis € 150,00 bar
- und weitere schöne
Warenpreise

Kartenpreis: € 5,00

Spielmodus: 256 Karten

Kartenvergabe: Max. 5 Karten pro Spieler

**Kartenbestellungen: Im Cafe Barista oder bei
GR Hans Tanzer, (Tel.Nr. 0664 8512638)**

Einladung zur „Matthäuspassion“

Wie schon in der letzten Ausgabe des Adalhart berichtet, bereitet sich der Chor **Cantores Dei** in intensiver Probenarbeit auf die Aufführung der **Matthäus-Passion** von Johann Sebastian Bach vor.

Mit einer Besetzung von Solisten, zwei Chören und zwei Orchestern ist die Matthäus-Passion Bachs umfangreichstes und am stärksten besetzte Werk und stellt wohl einen der Höhepunkte in der abendländischen Musik dar.

Der Chor **Cantores Dei** Allhartsberg lädt alle Interessierten herzlich zur Aufführung dieses Werkes ein, das in Zusammenarbeit mit dem **a-cappella-chor tulln** sowie dem **Waidhofner Kammerorchester** zur Aufführung gelangen wird.

Termine:

28. März 2015 - 17.00 Uhr

Schlosscenter Waidhofen/Ybbs

Kartenvorverkauf: Tourismusbüro Waidhofen,

www.oeticket.com

Erwachsene: € 25,-/20,-; Studenten: € 8,-

29. März 2015 - 16.00 Uhr

Atrium Tulln

Kartenvorverkauf: Erste Bank Tulln

JOHANN SEBASTIAN BACH
MATTHÄUS-PASSION

Cantores Dei Allhartsberg
a-cappella-chor tulln
Waidhofner Kammerorchester

Simone Vierlinger - Sopran
Manuela Leonhartsberger - Alt
Lothar Odinius - Tenor und Evangelist
Günther Groissböck - Bass und Jesus
Wolfgang Sobotka - Dirigent

28. März - 17 Uhr
Schlosscenter Waidhofen

Kartenverkauf:
Tourismusbüro Waidhofen - www.oeticket.com
Erwachsene: € 25,- / € 20,- - Schüler & Studenten: € 8,-

SÄGEWERK MÜHLECHNER
3365 Allhartsberg, Tel: 07448 / 2361
Ihr Spezialist für Lärchenholz

AKTIONSTAGE!
-20 % auf Hochbeet-
Bausätze
Tag der offenen Tür

"Frühlingserwachen"
im Keramik – Atelier
mit Schnäppchenpreise



26. – 28. März 2015

FF ALLHARTSBERG

Ball der FF Allhartsberg

Am Samstag, dem 14. Februar 2015 fand der alljährliche Feuerwehrball im GH Schuller in Allhartsberg statt. Bei der Eröffnung konnte Kdt. Leopold Kromoser die Ehrengäste sowie einige Nachbarswehren begrüßen. Die zahlreich erschienenen Gäste schwangen fleißig das Tanzbein zum musikalischen Programm der Gruppe Schlog-Sait'n. Ebenfalls sehr gut genutzt wurde das Schätzspiel, bei dem es sehr schöne Sachpreise zu gewinnen gab.

Herzlichen Dank an alle Spender, welche die Preise zur Verfügung gestellt haben. Es war eine sehr schöne, gelungene und lustige Veranstaltung.



Die FF Allhartsberg bedankt sich recht herzlich ...

Da zur Zeit die finanziellen Mitteln und auch entsprechende Förderungen aus öffentlicher Hand leider immer weniger werden, möchte sich die FF Allhartsberg ganz herzlich bei den Bürgerinnen und Bürgern für die finanzielle Unterstützung im Rahmen der Haussammlung bedanken.

Vielen Dank für die Unterstützung!

LANDJUGEND ALLHARTSBERG

*Tannenreisig für Maibaumsetzen gesucht!
Reisig und Holz für Sonnwendfeuer gesucht!*

Die Landjugend ist auf der Suche nach **Tannenreisig** für den Maibaum und **Reisig bzw. Altholz** für das diesjährige Sonnwendfeuer! Sollten Sie Reisig zu Hause haben und die Landjugend unterstützen wollen, würden sich die Mitglieder der Landjugend Allhartsberg freuen. Bitte bei **Josef Streißelberger 0676/50 19 301** oder **Melanie Mayr 0676/72 73 703** melden.

Herzlichen Dank im Voraus!

Mostkost am 06. April 2015

Alle Mostproduzenten sind eingeladen ihr Produkt kosten und bewerten zu lassen.

Natürlich sind ALLE Allhartsbergerinnen und Allhartsberger zu dieser Mostkost recht herzlich eingeladen, um die Produkte aus der eigenen Gemeinde auszuprobieren und bewerten zu können.

LANDJUGEND ALLHARTSBERG

Bühne frei!

Ab März öffnet sich im Vereinshaus Allhartsberg wieder der Theatervorhang.

Das Stück heißt „**A Gmoahaus voller Zuaständ**“. Drei Mädchen und sechs Burschen sind schon seit Beginn des Jahres eifrig am Proben, um Ihnen einen unvergesslichen Theaterabend zu beschenken. Die Regie des Stückes hat Burgi Mistelbauer inne.

Ein Besuch an folgenden Aufführungsterminen zahlt sich bestimmt aus:

Freitag	20. März 2015	20.00 Uhr
Samstag	21. März 2015	20.00 Uhr
Sonntag	22. März 2015	18.00 Uhr
Freitag	27. März 2015	20.00 Uhr
Samstag	28. März 2015	20.00 Uhr - anschließend Aftershowparty im Barista

Die Sitzplatzreservierung nimmt **Antonia Wieser (Tel. Nr. 0676/62 46 181)** täglich ab 18.30 Uhr gerne entgegen. Die Möglichkeit zum Kartenkauf gibt es an den Sonntagvormittagen ab 08.30 Uhr im GH Schuller. Erwachsene € 7,--, Kinder € 4,--.

Skitage in Obertauern und Flachau



Am 24. Jänner 2015 machten sich 30 Landjugendmitglieder auf den Weg nach Obertauern, um dort ein Skiwochenende zu verbringen. Am Samstag wurden die Pisten von Obertauern unsicher gemacht. Trotz des nebeligen Wetters herrschte tolle Stimmung. Am Abend ging es weiter zur Unterkunft in die Flachau. Der Sonntag wurde im Skigebiet Flachau verbracht. Auch die Gemeinschaft kam beim einen oder anderen Einkehrschwung nicht zu kurz.

**Herzlichen Dank an Reiseleiter
Bernhard Mistelbauer für die
gelungene Organisation dieses lustigen
Wochenendes!**

PFARRE ALLHARTSBERG

Offene Bibelrunden - Das Markusevangelium

mit Pfarrer Abt Dr. Johannes Gartner OSB und Team

Donnerstag, 09. April 2015 um 19.30 Uhr
Donnerstag, 07. Mai 2015 um 19.30 Uhr

im Pfarrhof Allhartsberg

Info: Wolfgang Mühlechner (0664/54 82 997)

SENIORENBUND ALLHARTSBERG

Preis Kegeln der Allhartsberger Senioren

Dass die Allhartsberger Senioren auch in ihrem neuen Kegeldomizil, dem Gasthof Lettner in Aschbach alles geben, zeigten sie am 29. Jänner 2015 beim dreistündigen internen Preiskegeln.

Von 13 Herren und 7 Damen setzten sich am Schluss folgende Sieger durch:

Herren: *Karl Sonnleitner*

Johann Edlinger

Johann Steinlesberger

596 Kegeln

575 Kegeln

535 Kegeln

Damen:

Poldi Müllner 495 Kegeln

Frieda Kasser 437 Kegeln

Elfi Schieszl 417 Kegeln

Gut Holz, allen Beteiligten weiterhin!



Kegler im Vergleichskampf

Am 27. Februar 2015 fand heuer der schon zur Tradition gewordene Vergleichskampf der Senioren Aschbach gegen Allhartsberg statt.

Im Gasthof Lettner traten zu diesem Wettbewerb je 11 Senioren beider Mannschaften an. Unter dem Motto „Alles geben, aber trotzdem Spass haben!“ standen nach zwei hart erkämpften Runden die Sieger fest.

Mit 71 Kegeln Vorsprung konnten sich die siegreichen Allhartsberger auch das Achterl Wein der Herausforderer schmecken lassen.



Sektion Fußball setzt auf eigene Jugend!

Die Vorbereitung des Kaders ist bereits voll im Laufen, die ersten Testspiele sind absolviert. Nachdem in den letzten Jahren wegen des zu kleinen Kaders auf etliche fremde Spieler zurück gegriffen werden musste, wird der Kader in diesem Jahr erstmals zur Gänze aus Eigenbauspielern oder Spielern aus dem Umfeld des Vereines gebildet.

Kampfmannschaftstrainer **Manfred Fehringer** und CoTrainer **Hannes Hörndler** arbeiten mit dem jungen Kader hart daran, eine schlagkräftige und erfolgreiche Mannschaft zu formen. Um einen Kern aus den Routiniers **Hannes Scherzenlehner, Andreas Strasser-Hölzl, Christian Doringner, Markus Handsteiner, Matthias Hofer** und **Thomas Hofer** werden viele talentierte Junge in die Mannschaft eingebaut. Bereits voll etabliert sind die 18-jährigen Jungstars **Lukas Handsteiner, Michael Hofer** und **Thomas Sandhofer**, die Abwehrrecken **Michael Mike Schwein (22), Rene Poxhofer (22)** und **Ronnie Wagner (23)**, sowie Stürmer **Blerton Preqaj**. Am Sprung in den Kader sind mit **Thomas Voglauer, Jakob Geiger, Elias Hörndler** und **Hannes Hörndler** weitere 4 Talente im Alter von 15 bzw. 16 Jahren ebenso in Lauerstellung wie **Bernhard Pechhacker** und **Kristijan Preqaj**.

Sehr erfreulich ist auch, dass erstmals seit dem Abgang von Langzeitgoalie Andreas Mistelbauer mit Florian Krenn, Dominik Schragl und Bernhard Mistelbauer drei aktuell tolle Tormänner zur Verfügung stehen. Leider momentan verletzt sind **Lukas** und **Michael Ebner**.

Diese junge und ambitionierte Mannschaft verdient die volle Unterstützung der Allhartsberger.

Heimspiele:

Sonntag	29. März 2015:	Wallsee (14.30 Uhr Reserve, 16.30 Uhr erste Mannschaft)
Sonntag	12. April 2015:	Kienberg/Gaming (14.30 Uhr Reserve, 16.30 Uhr erste Mannschaft)
Samstag	25. April 2015:	Aschbach (14.30 Uhr Reserve, 16.30 Uhr erste Mannschaft)
Freitag	01. Mai 2015:	Göstling (14.30 Uhr Reserve, 16.30 Uhr erste Mannschaft)
Samstag	09. Mai 2015:	Hollenstein (14.30 Uhr Reserve, 16.30 Uhr erste Mannschaft)
Samstag	13. Juni 2015:	Hausmening (15.30 Uhr Reserve, 17.30 Uhr erste Mannschaft)

Unterstützen Sie die Mannschaft bei den Heimspielen und kommen Sie auf den Fußballplatz!





Wir **SAMMELN** für den
FLOHMARKT
19. / 20. / 21. März 2015
(Donnerstag, Freitag, Samstag)

An diesen Tagen besuchen Sie Funktionäre der Sportunion Wieser Allhartsberg und holen die für den Flohmarkt bereitgestellten Artikel.

Es werden nur funktionsfähige Geräte und brauchbare Artikel gesammelt!

GESAMMELT WIRD:

Damen-, Herren- und Kinderbekleidung, Schuhe, Wäsche, Taschen, Hüte, Möbel, Geschirr, Musikinstrumente, Antiquitäten, Bücher, Schallplatten, Romanhefte, Bilder, Spielwaren, Fahrräder, Kinderwagen, Haushaltsgeräte, Farbfernseher, Handys, Radios, Plattenspieler, Herde, Waschmaschinen, Sportgeräte, Fenster, Türen, Sanitärwaren,

- **KLEIDUNG, WENN MÖGLICH NICHT IN SÄCKEN, BESSER IN SCHACHTELN !**
- **MÖBEL NUR IN GUTEM ZUSTAND !!**

WAS NICHT ANGENOMMEN WERDEN KANN:

Ölöfen, Röhrenbildschirme, Schwarz-Weiß-Fernseher, abgefahrene Autoreifen

DIE ARTIKEL BITTE NICHT IM FREIEN ABSTELLEN !!!

ZUSÄTZLICHE ABGABEMÖGLICHKEIT

Dienstag 31. März

Dienstag 07. April

Donnerstag 02. April

Donnerstag 09. April

ab 17.30 Uhr am Sportplatz Kröllendorf

Der Flohmarkt findet am 11. und 12. April 2015 am Sportplatz Kröllendorf statt!!

Richard Prieler GmbH

Wepperstraße 7
A-3363 Hausmening
Tel: 07475 / 5 25 25
Fax: 07475 / 5 25 25 - 4
e-mail: office@richard-prieler.at
www.richard-prieler.at

Richard Prieler

Präsentationsdisplays & Büroartikel

Ausgabe Nr. 103—März 2015

23

Arzt- und Apothekendienst

Ärztendienst Allhartsberg, Kematen und Sonntagberg

Wochenende	Arzt	Telefonnummer
21. + 22.03.	Dr. Troll	07448/23 22
28. + 29.03.	Dr. Mayrhofer	07448/25 00
04. + 05.04.	Dr. Zöchmann	07475/59 003
06.04.	Dr. Hinterdorfer	07448/599 55
11. + 12.04.	Dr. Troll	07448/23 22
18. + 19.04.	Dr. Mayrhofer	07448/25 00

Ärztendienst Böhlerwerk und Waidhofen an der Ybbs

Wochenende	Arzt	Telefonnummer
21. + 22.03.	Dr. Gattringer	07442/53 891
28. + 29.03.	Dr. Huber	07442/52 225
04. + 05.04.	Dr. Guschlbauer	07442/53 156
06.04.	Dr. Bauer	07442/62 135
11. + 12.04.	Dr. Gattringer	07442/53 891
18. + 19.04.	Dr. Schrey	07442/52 425



Ärztendienst Hausmening, Ulmerfeld, Mauer und Winklarn

Wochenende	Arzt	Telefonnummer
21 + 22.03.	Dr. Klem	07475/53 266
28. + 29.03.	Dr. Gruber	07475/52 646
04. - 06.04.	Dr. Klem	07475/53 266
11. + 12.04.	Dr. Gruber	07475/52 646
18. + 19.04.	Dr. Wurm	07475/53 570

Apothekendienst Rosenau und Waidhofen

Wochenende	Apotheke	Telefonnummer
20. - 26.03.	Rosenau	07448/25 25
27.03. - 02.04.	Eurospar Waidhofen	07442/55 589
03. - 09.04.	„Zum Einhorn“ Waidhofen	07442/52 574
10. - 16.04.	Rosenau	07448/25 25
17. - 23.04.	Eurospar Waidhofen	07442/55 589



20 Jahre KONZERT zum BENEDIKTUSFEST Stift Seitenstetten unter der Leitung von Anton Steingruber

Sonntag, 22. März 2015 – 15 Uhr

Große Meisterwerke neu entdeckt

Johann Gottlieb Naumann
(1741–1801)

kurfürstlicher, sächsischer Hofkomponist
in Dresden unter Friedrich August III

Missa solennis in c-Moll (1801)

für 4 Solostimmen, Chor, Streicher,
2 Flöten, 2 Oboen, 2 Klarinetten,
2 Fagotte, 2 Trompeten, 2 Hörner
und Pauken

Antonio Gallassi
(1748–ca.1795)

italienischer Komponist, ab 1780
an der Kathedrale in Braga, Portugal

Te Deum in D-Dur (1790)

für 6 Solostimmen, Chor,
Streicher, 2 Flöten, 2 Oboen,
Fagott, 2 Trompeten, 2 Hörner
und Pauken

Antonio Salieri (1750–1825) Aia in Es-Dur für Bariton, Klarinette und Orchester

MITWIRKENDE:

Regina Riel, Elisabeth Kilnbeck – Sopran / Anna-Katharina Tonauer – Mezzosopran
David Jagodic – Tenor / Kristjan Johannesson – Bariton / Unnsteinn Árnason – Bass
Thomas Maderthauer – Klarinette

Kammerchor CANTUS HILARIS / Sinfonietta OSTARRICHI

Dirigent: ANTON STEINGRUBER

VVK: Klosterladen 07477/42300-277 (kultur@stift-seitenstetten.at)

Raiffeisenbanken Allhartsberg / Kematen/Y. Neuhofen/Y. / Rosenau